

INHALT

Der Begriff „Persönlichkeitsbildung“ ist mittlerweile modern geworden und kursiert in vielen unterschiedlichen Kontexten: Unternehmensführung, Wirtschaft, Schule, Hochschule, etc. Die konkrete Umsetzung hängt jedoch essenziell von der Herkunft und dem Ziel des zugrundeliegenden Bildungsverständnisses ab. Sollen Persönlichkeiten gebildet werden, um den ökonomischen Output von Unternehmen bzw. einer ganzen Gesellschaft zu steigern und Arbeitsprozesse effizient zu machen, oder geht es darum, das gesellschaftliche Zusammenleben und -arbeiten gerecht, demokratisch, menschlich zu gestalten? Von welchem Menschenbild wird ausgegangen und wie viel Talententwicklung wird zugestanden? Noch grundsätzlicher aber ist die Frage: Wie und unter welchen Prämissen kann Persönlichkeitsbildung überhaupt geschehen?

Die katholische Idee von Bildung hat hier ein großes Potenzial, das nicht nur innerhalb der Kirche, sondern auch in der übrigen Gesellschaft wahrgenommen werden sollte. Ziel dieser Tagung ist es, dieses Potenzial herauszustellen und einer breiten Öffentlichkeit bekannt zu machen. Dabei sollen Vorbilder und praktizierende Repräsentant/inn/en mit Beispielen aus Kindertageseinrichtungen, (Hoch-)Schule, Kirche, Wirtschaft, Politik, etc. mit Kurzvorträgen und bei einer öffentlichen Podiumsdiskussion zu Wort kommen. Zugleich können die Tagungsteilnehmer/innen in Workshops ihr eigenes Bildungsverständnis hinterfragen, bestätigen oder neu formieren und für den eigenen Arbeits- und Wirkungsbereich umsetzen.

INFO UND ANMELDUNG

Zielgruppen

In Kirche, Wirtschaft und Gesellschaft (leitend) Tätige:

- Führungskräfte und Mitarbeiter/innen der diözesanen Ämter und Räte
- Mitarbeiter/innen in der Pastoral
- Priester, Diakone und Pfarrverantwortliche
- Beauftragte in der Jugendpastoral
- Leiter/innen und Mitarbeiter/innen in der kategorialen Seelsorge
- Leiter/innen und Referent/inn/en in der Erwachsenenbildung
- Führungskräfte aus der Wirtschaft
- Hochschuldozent/inn/en
- Lehrer/innen und Direktor/inn/en aller Schultypen
- Leiter/innen von und Pädagog/inn/en in Kindertageseinrichtungen
- Engagierte in der Pastoral

Teilnehmer/innen/zahl

150 Personen

Veranstaltungsort

KU Linz, Bethlehemstr. 20, 4020 Linz
VKB Bank Kundenforum, Pfarrplatz 12, 4020 Linz

Veranstalter

gute gesellschaft, www.gute-gesellschaft.com
Univ.-Prof. Dr. Ines Weber
Institut für Kirchengeschichte und Patrologie
Katholische Privat-Universität Linz

Anmeldung

Bitte bis 15.11.2019 an: i.weber@gute-gesellschaft.com
unter Angabe des Tätigkeitsfeldes

Datenschutzhinweis: Mit meiner Anmeldung bestätige ich, dass meine Daten (Name, Beruf, Mailadresse) zum Zwecke der Veranstaltungsabwicklung erhoben, gespeichert und genutzt werden dürfen. Ich stimme der Aufnahme von Fotos, auf denen meine Person erkennbar ist, während der Veranstaltung ausdrücklich zu. Diese Fotos dürfen zu Werbezwecken von gute gesellschaft in Printmedien und auf digitalen Kanälen verwendet werden. Die Einwilligung kann ich jederzeit an i.weber@gute-gesellschaft.com mit einer formlosen schriftlichen Erklärung widerrufen. Der Widerruf gilt ab Zugang für alle künftigen, nicht jedoch für bereits erfolgte Veröffentlichungen.

in Kooperation mit



PRIVATE PÄDAGOGISCHE
HOCHSCHULE
DER DIÖZESE LINZ



Katholische Kirche
in Oberösterreich

KIRCHE WEIT DENKEN



ZUKUNFTSWEG

MENSCH TALENT ZUKUNFT

Persönlichkeitsbildung
konkret
16.-17. Januar 2020
KU Linz und
VKB Kundenforum

Titelbild: stocksy



gute gesellschaft
PERSÖNLICHKEITSBILDUNG

DONNERSTAG 16.01.2020

Theoretische Zugänge zur Persönlichkeitsbildung

- 09.00 Begrüßung
- 09.15 Wozu Persönlichkeitsbildung
in und mit der Kirche?
Diözesanbischof Dr. Manfred Scheuer, Linz
- 09.45 Mensch – Talent – Zukunft.
Katholisch motivierte
Persönlichkeitsbildung
Univ.-Prof. Dr. Ines Weber, Linz
- 10.15 Sammlung der Fragen
des Auditoriums
- 10.30 Gene – Talent – Chancen.
Wie Erfolg aus Individualität entsteht und
warum die Genetik allein nicht ausreicht
Univ.-Prof. Dr. Markus Hengstschläger, Wien
- 11.00 Sammlung der Fragen
des Auditoriums
- 11.15 Kaffeepause
- 11.45 Beantwortung der Fragen
durch die Referent/inn/en
- 12.30 Mittagspause mit Buffet

Praktische Umsetzung von Persönlichkeitsbildung

- Workshops Teil 1:
Erarbeitung der Theorie des Konzeptes katholischer
Persönlichkeitsbildung
- 14.00 Einführung in die Texte und ihre Genese,
Pater Dr. Friedrich Bechina,
Bildungskongregation, Rom
 - 14.30 Start der Workshops
 - 18.30 Einlass und Aperitif
- Öffentliche Podiumsdiskussion im
VKB Bank Kundenforum, Linz
- Mag.a Doris Hummer,
Präsidentin der Wirtschaftskammer
Oberösterreich
 - Univ.-Prof. Dr. Markus Hengstschläger,
Vorstand des Instituts für Medizinische
Genetik der Universität Wien
 - Mag. Dr. Franz Keplinger,
Rektor der Privaten Pädagogischen
Hochschule der Diözese Linz
 - Pater Dr. Friedrich Bechina,
Untersekretär der Kongregation
für das Katholische Bildungswesen
- Moderation: Mag. Gerald Mandlbauer,
Oberösterreichische Nachrichten
- zwischendurch
Rudolf Habringer, Kabarettist
- 20.30 Empfang aller Gäste bei Getränken
und warmem Buffet

FREITAG 17.01.2020

Persönlichkeitsbildend leiten und begleiten im konkreten beruflichen Feld

- 09.00 Best-Practice:
Beispiele aus Kindertageseinrichtungen
und Schulen
- 10.00 Best-Practice:
Beispiele aus Hochschule,
Erwachsenenbildung und Pfarre
- 11.00 Kaffeepause
- 11.30 Best-Practice:
Beispiele aus der Wirtschaft
- 12.30 Mittagspause mit Buffet
- 14.00 Workshops Teil 2:
Übertragung der katholischen
Bildungsidee auf den
eigenen beruflichen Alltag –
Aufteilung nach Berufsgruppen
- 17.00 Vorstellung der Ergebnisse aus den
einzelnen Berufsgruppen im Plenum
- 18.00 Ende der Tagung